

24.12.11

WAZ WVEPA NR.300

SSB: Frohe Botschaft für Velberter Vereine

Zuschüsse sichern Arbeit

Velbert. Die Meldung ist zwar schon bekannt, doch sie passt zu den Feiertagen als frohe Botschaft für den Sport. Denn zum Jahreswechsel wird eine politische Entscheidung wirksam, die in der Velberter Sportszene auch als Bescherung aufgefasst werden kann: Der StadtSportbund bleibt von der zunächst geplanten drastischen Reduzierung der Geldunterstützung verschont. Zwar muss weiter gespart werden. Doch die Arbeit für den Velbert Sport könne nun wieder mit guter Perspektive angepackt werden betont der SSB-Vorsitzende Peter Blau. Deshalb bringen wir noch einmal die öffentliche Erklärung des StadtSportbundes:

„Die Zuschüsse der Stadt Velbert für den Sport werden ab 2012 doch in einer Größenordnung fließen, die eine effektive Arbeit für die Velberter Vereine möglich macht und damit die Zukunft des Velberter Sports sichert.

Im Rahmen der Haushaltskonsolidierung hatte der Rat im Oktober 2010 eine Reduzierung des Zuschusses an den StadtSportBund Velbert um 50 Prozent zum 1. Januar 2012 beschlossen.

Drastische Kürzung wird abgewendet

Mit der Wahl des neuen Vorstandes im Juni 2011 sollte mit einer inhaltlichen Neuausrichtung auch die zukünftige finanzielle Situation des SSB verbessert werden. Das Hauptaugenmerk lag dabei auf der Rücknahme dieser drastischen Zuschussreduzierung. In einer ersten Krisensitzung bei Bürgermeister Stefan Freitag hatte dieser die rückhaltlose Unterstützung für dieses Vorhaben zugesagt.

In vielen Gesprächen mit den Parteien und den Fraktionen und durch den Einsatz von Herrn Freitag konnte den Ausschuss- und Ratsmitgliedern die Notwendigkeit einer Rücknahme des Kürzungs-Beschlusses vermittelt werden. Im Sportausschuss hat die Sportverwaltung einen Be-



Peter Blau: „Erfolg für den SSB und den Velberter Sport.“ Foto: Vogler

schlussvorschlag vorgelegt, der mit einer nur 20-prozentigen Reduzierung des Zuschusses an den StadtSportBund ein vertretbares Niveau vorschlägt. Mit der Annahme dieses Vorschlages und der Entscheidung im Rat im Oktober 2011 konnte das befürchtete Übel vom SSB und damit von den Velberter Sportvereinen abgewendet werden.

Der StadtSportBund und die Verantwortlichen für den Sport der Stadt Velbert möchten sich auf diesem Weg noch einmal recht herzlich für die Unterstützung und die Weitsicht bei allen Beteiligten bedanken. kann der StadtSportBund seine Arbeit für den Velberter Sport, vor allem für die Förderung der Jugendarbeit fortsetzen und weiter effektiv gestalten.“